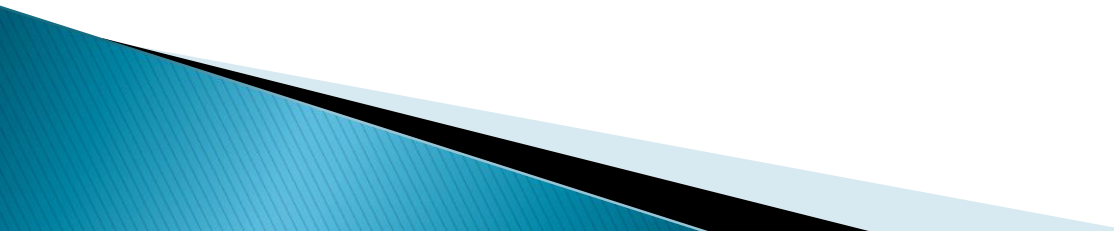


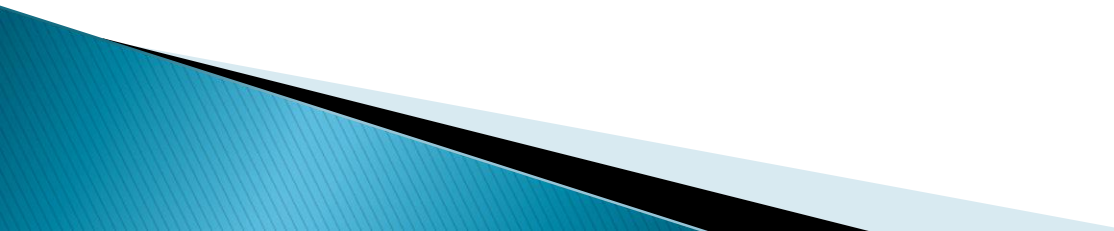
Ergebnisse der Umfrage

SOU „Geo Milev“

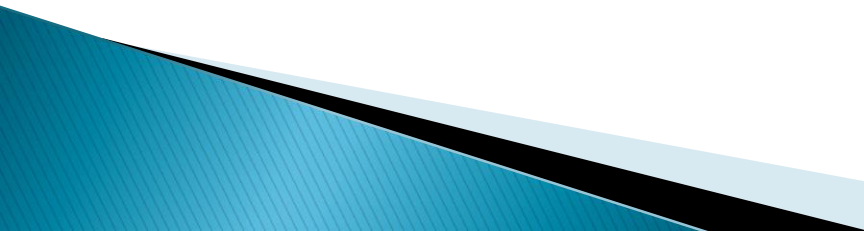
Ergebnisse der Umfrage

- ▶ Die Befragten der Altersgruppe 11-13J. und 14-16J. sind an deren Gesundheit, Freizeit/Unterhaltung sowie Parties interessiert.
 - ▶ Die Ausbildung, die Arbeit sowie die Karriere befinden sich an erster Stelle nur bei den älteren Schülern (17-19J.).
 - ▶ Die meisten weisen wenig Interesse an Kunst und Politik auf. 70% der Jugendlichen haben den Wille, an freiwilligen und anderen Jugendaktivitäten teilzunehmen.
- 

Ergebnisse der Umfrage

- ▶ Alle Schüler können sich selbst eher als aktiv in Bezug auf die Kategorie: „Bürger- und Jugendaktivität“ bezeichnen.
 - ▶ In diesem Zusammenhang sind sie der Meinung, dass die Jugendlichen in Bulgarien sich mit Fragestellungen sowie Problemen engagieren, die für sie an Bedeutung gewinnen.
- 

Ergebnisse der Umfrage

- ▶ Mit dem Begriff: „Erneuerbare Energiequellen“ sind 73% der Schüler vertraut.
 - ▶ Weiterhin sind 27% der Jugendlichen der Meinung, dass sie nur bis zu einem gewissen Punkt mit dem Thema vertraut sind.
 - ▶ Außerdem behaupten sie, dass die Entwicklung der alternativen Energiequellen zum Nutzen der Menschen von den Ländern, Teilnehmern am Projekt, gebracht werden kann.
- 

Ergebnisse der Umfrage

- ▶ Die Schüler interpretieren, dass sie über sehr gute Kenntnisse und Erfahrung in Bezug auf deren Präsentations- und Kommunikationsfähigkeiten, Teamarbeit und Organisation von Treffen verfügen.

Ergebnisse der Umfrage

- ▶ Sie haben den Willen, deren Kenntnisse und Fähigkeiten in den folgenden Bereichen zu erweitern:
 - Konfliktmanagement/Konfliktbewältigung
 - Diskussionsfähigkeit/Diskussionsvermögen
 - Zeitmanagement
 - Vorbereitung und Erstellung von Dokumentation.
- ▶ Sie beurteilen ihre Beteiligung am Projekt als sehr hilfreich für die Entwicklung deren Persönlichkeit.

Ergebnisse der Umfrage

- ▶ Im zweiten Jahr des Projekts schlagen die Schüler die folgenden Veranstaltungen vor:
 - Besichtigung von Zentralen zu erneuerbaren Energiequellen
 - Firmenbesichtigung in Bezug auf alternative Energiequellen
 - Wettbewerb zur Ersparnis von Energie
 - Umweltaktion: „Für ein sauberes Europa“
 - Festival der Ökoproduktion
 - Diskussionen und Debatten
 - Internationaler Austausch.